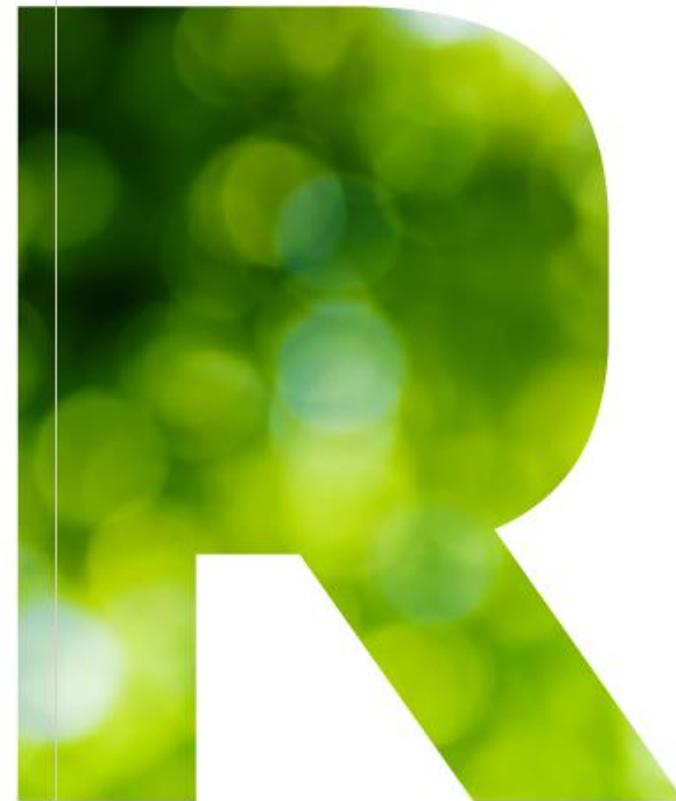


Liedblatt

Suchen nach dem Wesentlichen

Ökumenische Erwachsenenbildungs-Impulstagung
zum Reformationsjubiläum 2017



Trägerschaft

Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn
Katholische Kirche Region Bern, Fachstelle Kirche im Dialog
Christkatholische Landeskirche des Kantons Bern



Christkatholische
Landeskirche Bern



Katholische Kirche Region Bern
Fachstelle Kirche im Dialog



REFORMIERTE KIRCHEN
BERN-JURA-SOLOTHURN
500 JAHRE
REFORMATION

Spiritual

1. Sis - ter, car - ry on,
 2. Sis - ter, don't lose the dream,
 3. Sis - ter, don't set - tle too soon,
 4. Sis - ter, we share the way,
 5. Stand in so - li - da - ri - ty,

sis - ter, car - ry on. It
 sis - ter, don't lose the dream. Don't
 sis - ter, don't set - tle too soon. Till
 sis - ter, we share the way. 7
 stand in so - li - da - ri - ty. To -

may be rock - y and it may be rough, but
 sell out for no short time gain, but
 ev' - ry - bo - dy got their rights, but
 Heart to heart and hand to hand, but
 ge - ther bring a brand new day, but

sis - ter, car - ry on.
 sis - ter, don't lose the dream.
 sis - ter, don't set - tle too soon.
 sis - ter, we share the way.
 stand in so - li - da - ri - ty.

Text und Melodie: Carolyn McDade 1982/Rechte: bei der Urheberin

Übersetzung (nicht singbar)

- 1 Schwester, geh weiter, Schwester, geh weiter. Es mag zwar steinig und uneben sein, aber Schwester, geh weiter.
- 2 Schwester, verliere nicht den Traum, Schwester, verliere nicht den Traum. Gib ihn nicht auf für einen schnellen Gewinn, Schwester, verliere nicht den Traum.
- 3 Schwester, gib dich nicht zu rasch zufrieden, Schwester, gib dich nicht zu rasch zufrieden. Bis alle ihre Rechte haben, Schwester, gib dich nicht zu rasch zufrieden.
- 4 Schwester, wir teilen den Weg, Schwester, wir teilen den Weg. Von Herz zu Herz und Hand in Hand, Schwester, wir teilen den Weg.
- 5 Steht in Solidarität, steht in Solidarität. Erschafft zusammen einen brandneuen Tag, steht in Solidarität.

293 Vorbei sind die Tränen

Mt 9,1-8; Offb 21

Latin

1. Vor - bei sind die Trä - nen, das Wei - nen, der Schmerz, vor -
 2. Vor - bei ist die Herrsch - sucht, die fres - sen - de Macht, die
 3. Gott wohnt bei den Men - schen, die Zeit ist er - füllt, Gott

bei sind das E - lend, der Hass und der Streit, das
 dro - hen - den Fäus - te sind nicht mehr ge - ballt, das
 wischt ab die Trä - nen, er trös - tet, er lacht, Gott

Neu - e wird sein, gibt uns neu - e Kraft, es
 Neu - e ist da, gibt uns neu - e Kraft, es
 macht al - les neu, gibt uns neu - e Kraft, ist

Refrain
 Am
 ist da im Hier und im Jetzt.
 ist da im Hier und im Jetzt. Him - mel und Er - de
 bei uns im Hier und im Jetzt.

wer - den neu, nichts bleibt, ... wie es ist. Him - mel und Er - de,

Him - mel und Er - de be - kom - men ein neu - es Ge - sicht.

Text: Lothar Teckemeyer 2004/Melodie und Satz: Wolfgang Teichmann 2004/Rechte: Strube Verlag, München

061 Suchen und fragen

038

Ps 34,4; 106,5; 2 Kor 1,19

CD 5

1. Su - chen und fra - gen, hof - fen und sehn,
 2. Kla - gen - de hö - ren, Trau - ern - de sehn,
 3. Pla - nen und bau - en, Neu - land be - gehn,

mit - ein - an - der glau - ben und sich ver - stehn,
 an - ein - an - der glau - ben und sich ver - stehn,
 für - ein - an - der glau - ben und sich ver - stehn,

la - chen, sich öff - nen, tan - zen, be - frein.
 auf uns - re Ar - mut lässt Gott sich ein. So
 le - ben für vie - le, Brot sein und Wein.

spricht Gott sein Ja, so stirbt un - ser Nein, so

spricht Gott sein Ja, so stirbt un - ser Nein.

Text: Diethard Zils (*1935)/Melodie: Jo Akepsimas (*1940)/Rechte Text: tvd-Verlag, Düsseldorf;
 Rechte Melodie: Editions Musicales, Studio SM, Paris

Da wohnt ein Sehnen tief in uns 077

Ballade
Kehrvers

Da wohnt ein Seh-nen tief in uns, o Gott, nach
dir, dich zu sehn, dir nah zu sein. Es ist ein Seh-nen, ist ein
Durst nach Glück, nach Lie-be, wie nur du sie gibst.

Strophen

1. Um Frie - den, um Frei - heit, um Hoff - nung
2. Um Ein - sicht, Be - herzt - heit, um Bei - stand
3. Um Hei - lung, um Ganz - sein, um Zu - kunft
4. Dass du, Gott, das Seh - nen, den Durst stillst,

bit - ten wir. In Sor - ge, im Schmerz
bit - ten wir. In Ohn - macht, in Furcht
bit - ten wir. In Krank - heit, im Tod
bit - ten wir. Wir hof - fen auf dich,

sei da, sei uns na - he, Gott. Kv

Text: Eugen Eckert (1992) 1999 nach «There is a longing in our hearts, o Lord» von Anne Quigley/Melodie: Anne Quigley (1992) 1994/Rechte: OCP Publications/Small Stone Media BV, für D/A/CH: Small Stone Media Germany

Ich sing dir mein Lied 036

Samba

1. Ich sing dir mein Lied. In ihm klingt mein Le - ben. Die
2. Ich sing dir mein Lied. In ihm klingt mein Le - ben. Den
3. Ich sing dir mein Lied. In ihm klingt mein Le - ben. Die
4. Ich sing dir mein Lied. In ihm klingt mein Le - ben. Die

Tö - ne, den Klang hast du mir ge - ge - ben, von
Rhyth - mus, den Schwung hast du mir ge - ge - ben, von
Ton - art, den Takt hast du mir ge - ge - ben, von
Tö - ne, den Klang hast du mir ge - ge - ben, von

Wach - sen und Wer - den, von Him - mel und Er - de, du
dei - ner Ge - schich - te, in die du uns mit - nimmst, du
Nä - he, die heil macht. Wir kön - nen dich fin - den, du
Zei - chen der Hoff - nung auf stei - ni - gen We - gen, du

Quel - le des Le - bens. Dir sing ich mein Lied.
Hü - ter des Le - bens. Dir sing ich mein Lied.
Wun - der des Le - bens. Dir sing ich mein Lied.
Zu - kunft des Le - bens. Dir sing ich mein Lied.

Text: Fritz Baltruweit, Barbara Hustedt 1994 nach «Cantai ao Senhor» aus Brasilien/Melodie: aus Brasilien, vor 1990/Rechte: tvd-Verlag, Düsseldorf